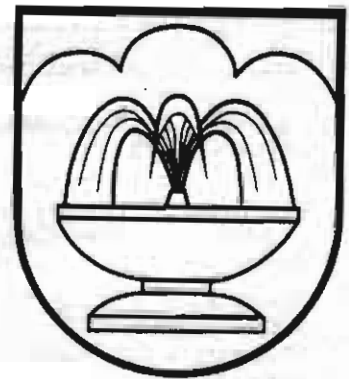


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 16. Oktober 1980

Nr. 41

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu einer Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserverbands Deggingen

am Dienstag, dem 21. Oktober 1980, 20.00 Uhr in Deggingen
im Sitzungssaal, Königstr. 8a, Deggingen (früherer
Schulpavillon)

Tagesordnung: Öffentlich:

1. Verpflichtung neuer Verbandsversammlungsmitglieder
2. Wahl des Verbandsvorsitzenden;
Wahl der Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden
3. Wahl des Verbandsrechners (Kassenverwalter)
4. Änderung der Verbandssatzung
5. Erneuerung von Schachtabdeckungen in der
Drackensteiner Straße und Hauptstraße in
Bad Ditzenbach-Gosbach
6. Verschiedenes.

Die Grund- und Hauptschule Deggingen informiert:

Das neue Schuljahr brachte für die Grund- und Hauptschule folgenden Lehrerwechsel: Herr Bechler und Herr Wöller verließen unsere Schule. Ihnen sei an dieser Stelle nochmals für ihre vorbildliche Arbeit gedankt.

Neu an der Schule sind seit Anfang September:
Herr Honikel, Herr Jetter, Frl. Stahlecker und Herr Weiler.

Nachfolgend die Klasseneinteilung mit Schülerzahlen und Klassenlehrern:

Klasse Knaben Mädchen gesamt

5a	16	13	29	Herr Jockers	HS	201
5b	21	9	30	Frau Nuding	HS	202
6a	13	14	27	Herr Büttner	HS	107
6b	19	8	27	Herr Jetter	HS	104
7a	13	12	25	Frl. Stahlecker	HS	208
7b	12	12	24	Herr Schwarz	HS	209
7c	16	8	24	Herr Bosch	HS	207
8a	16	14	30	Herr Dinkelmann	HS	109
8b	16	9	25	Herr Necker	HS	105
9a	16	18	34	Herr Hoffmann	HS	101
9b	21	14	35	Herr Schauer	HS	102

HS 179 131 310

Als Fachlehrer unterrichten Frau Fleischer (Textiles Werken), Frl. Frietsch (Sport/Textiles Werken/Hauswirtschaft), Frau Frank (Hauswirtschaft/Textiles Werken/Technik), Frl. Fritz (kath. Religion), Herr Honikel (kath. Religion/Geschichte), Herr Lindenthal (Werken/Technik), Herr Naumann (Musik), Herr Plura (kath. Religion), Herr Ramminger (Sport), Frau Siehler (Sport), Herr Tauchmann (Deutsch/Physik), Herr Weiler (Sport/Technik, Herr Pfarrer Zimmerling (evang. Religion).

Herr Eberl steht den Schulen des Oberen Filstals auch in diesem Schuljahr als Krankheitsstellvertreter zur Verfügung.

gez.: Tauchmann
Rektor

Elternbeirat der Hauptschule im Schuljahr 1980/81

Vorsitzender: Frau Ursula Doschadies, Hauptstraße 37
7345 Deggingen, Telefon 07334/5584

Stellvertreter: Herr Karl Vogel, Hauffstraße 10
Bad Ditzenbach 3, Telefon 07335/6631

Klasse	Klassenelternvertreter Stellvertreter	Telefon
5 a	Gudrun Daubenschütz, O-Dracken- stein, Wiesensteiger Str. 1 Karl Vogel, Bad Ditzenbach-Gosbach Hauffstraße 10	07335/6667 07335/6631
5 b	Gerda Hübler, Deggingen 2 Lindenstraße 27 Karin Plichta, Deggingen, Schillerstraße 9	07334/8681 07334/5796
6 a	Rudolf Müller, Bad Ditzenbach- Gosbach, Schulstraße 37 Marianne Schweizer, Bad Ditzenbach- Gosbach, Drackensteiner Str. 75	07335/6985 07335/6195
6 b	Ingrid Graf, Deggingen Schillerstraße 5 Margarita Hieber, Deggingen 2 Böhringerstr. 5	07334/5168 07334/5946
7 a	Peter Schweizer, Bad Ditzenbach Kurhausstraße 19 Inge Schwarz, Bad Ditzenbach-Gos- bach, Leimbergstraße 6	07334/5666 07335/6163
7 b	Lore Späth, Bad Ditzenbach-Auen- dorf, Hofackerstr. 3 Klaus Walter, Bad Ditzenbach Schillerstraße 32	07334/5245 07334/5774
7 c	Ursula Doschadies, Deggingen Hauptstraße 37 Erna Ramminger, Deggingen-Reichen- bach, Schulstraße 40	07334/5584 07334/6333

Klasse	Klassenelternvertreter Stellvertreter	Telefon
8 a	Helga Hagenmaier, Bad Ditzenbach Hauptstraße 55 Hedi Miller, Bad Ditzenbach Hauptstraße 28 a	07334/488 07334/5510
8 b	Edeltraud Schneider, Bad Ditzen- bach-Gosbach, Hofweiher Str. 9 Inge Maier, Deggingen-Reichenbach Schulstraße 9	07335/5184 07334/6492
9 a	Gerda Kruppa, Deggingen Schönblickstraße 41 Margarethe Hoetzel, Deggingen Jahnstraße 10	--- 07334/314
9 b	Anita Fuchs, Bad Ditzenbach-Gos- bach, Drackensteiner Str. 96 Emma Graf, Deggingen-Reichenbach Lindenstraße 31	07335/6243 07334/5746

Grund- und Hauptschule Deggingen

Erntedankfest der Kreislandjugend

Die Kreislandjugend Göppingen lädt herzlich ein zum diesjährigen Erntedankfest, welches am 26.10.1980 um 13.30 Uhr in der Böhmenerkirchener Gemeindehalle stattfindet. Die Festrede zum Thema „ERNTEDANK IM ZEICHEN DER ÜBERPRODUKTION“ hält Herr Ministerialdirektor Sabel. Das weitere Programm gestaltet die Landjugend mit Gedichten, Liedern und Volkstänzen. Ab 20.00 Uhr spielt zum Erntedank die Kapelle „funky fashion“.

Ärztlicher Sonntagsdienst

18./19.10.1980: Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. Degg. 5857

Sonntagsdienst der Apotheken

18./19.10.1980: Apotheke Bad Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 18. bis 25. Oktober 1980

Samstag, 18. Oktober

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Theresia Ulmer; Kirchenopfer
für die Erhaltung der alten Dorfkirche

Sonntag, 19. Oktober - Kirchweihsonntag -

10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst der alten Dorfkirche
Wir versammeln uns auf dem Kirchenvorplatz der neuen
Pfarrkirche St. Laurentius; anschließend gemütliches Bei-
sammensein mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach und
dem Sängerbund Gosbach.

14.30 Uhr Kirchweihandacht in der alten Dorfkirche
15.00 Uhr Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und
Kuchen mit Unterhaltungsmusik im Gemeinde-
haus.

Am Kirchweihsonntag steht die alte Dorfkirche zur Be-
sichtigung offen. Bitte machen Sie die Kurgäste darauf
aufmerksam!

Montag, 20. Oktober

19.00 Uhr Hl. Messe für Rose und Georg Weber mit Sohn
Georg

Dienstag, 21. Oktober

19.00 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Theresia und
Juliana Dangelmaier

Mittwoch, 22. Oktober

19.00 Uhr Hl. Messe für Franz Schweizer

Donnerstag, 23. Oktober

7.45 Uhr Schüलगottesdienst; Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 24. Oktober

7.45 Uhr Hl. Messe für die Wohltäter der alten Dorfkirche
und der neuen Pfarrkirche St. Laurentius

Samstag, 25. Oktober

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse; Hl. Messe für Georg
und Sofie Ostberg

Sonntag, 26. Oktober - Weltmissionssonntag

Wir feiern das Kirchweihfest

Jedes katholische Gotteshaus ist das Zelt Gottes unter den
Menschen. Tabernakel = Sakramentshäuschen mit dem ewigen
Licht.

Saint Exupery gibt uns den guten Rat:

„Wenn du ein Schiff bauen willst, so trommle nicht Männer zu-
sammen, um Holz zu beschaffen, Werkzeuge vorzubereiten, Auf-
gaben zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre die
Männer die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer.“

Das gleiche gilt wohl auch von einem Gotteshaus.

Wecke die Sehnsucht, die Liebe zum Gotteshaus.

„Wie freute ich mich, da man mir sagte:

wir ziehen zum Hause des Herrn!“

So der königliche Sänger David.

Und als Salomon daranging, den Tempel zu errichten, fiel das
Los für die Westmauer auf die Armen und sie bauten sie in ih-
rem Schweiß. Als das Werk vollendet war, rief die göttliche
Stimme: „Der Schweiß der Armen ist teuer in meinen Augen
und mein Segen soll darauf liegen.“

Als der Tempel dann später zerstört wurde, blieb die Westmauer
stehen bis in unsere Tage als die sogenannte „Klagemauer“ der
Juden.

Was der Tempel auf dem Berg Zion für die Israeliten wert war,
das berichtet uns der Psalm 136 (137):

„An den Strömen von Babel, da saßen wir und weinten, wenn
wir an Zion dachten.

Wir hängten unsere Harfen an die Weiden in jedem Land. Dort
verlangten von uns die Zwingherrn Lieder: Singt uns Lieder
vom Zion. Wenn ich dich je vergesse, Jerusalem, dann soll mir
die rechte Hand verdorren. Die Zunge soll mir am Gaumen kle-
ben, wenn ich an dich nicht mehr denke, wenn ich Jerusalem
nicht zu meiner höchsten Freude erhebe.“

In diesem Geist feiern wir das Kirchweihfest und geben unser
Opfer.

Das Kirchenopfer und der gesamte Erlös im Gemeindehaus sind
für die Erhaltung der alten Dorfkirche.

Und hier die Spendenkonten:

Katholische Kirchenpflege Bad Ditzenbach

Kreissparkasse Konto-Nr. 8525587

Volksbank Konto-Nr. 2374005

Kennwort: „Spende für die alte Dorfkirche“

Ein älteres Ehepaar übergab mir einen „blauen Schein“ mit
dem Bedauern, daß sie das Ditzbacher Dorffest nicht mit-
machen konnten, weil sie nicht mehr soviel essen und trin-
ken können. Ist das nicht großartig!

Es gibt Menschen, denen man nichts erklären muß und es
gibt Menschen, denen man nichts erklären kann.

Das Kirchweihfest der alten Dorfkirche steht unter dem Motto:
„Man soll die Kirche im Dorf lassen“.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 18. Oktober

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: Jahrtagsmesse
für Norbert und Maria Schweizer

Sonntag, 19. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis -
Kirchweihfest

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Maria Baumann
geb. Alt

9.30 Uhr Hauptgottesdienst für Klothilde Walter

13.30 Uhr Rosenkranzandacht

Montag, 20. Oktober - Hl. Wendelein, Einsiedler im Saarland -

7.30 Uhr Hl. Messe für Hedwig Stehle

Dienstag, 21. Oktober - Hl. Ursula und Gefährtinnen,
Märtyrerinnen -

19.00 Uhr Abendgottesdienst: Jahrtagsmesse für Anton und
Sofie Schmid

Mittwoch, 22. Oktober

7.30 Uhr Hl. Messe für Eva Maier

14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim

Donnerstag, 23. Oktober - Hl. Johannes von Capest, Ordenspriester -
 7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Wilhelm und Magdalena Banhardt und Sohn Willy
 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
 Freitag, 24. Oktober - Hl. Antonius Maria Claret, Bischof -
 7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Albert, Norbert und Sofie Alt.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:
 Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6, 8.

Donnerstag, 16. Oktober
 20.00 Uhr Jugendkreis: Vorbereitung Jugendgottesdienst
 Freitag, 17. Oktober
 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
 Sonntag, 19. Oktober
 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Maier, Wiesensteig); gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum
 Montag, 20. Oktober
 10.00 Uhr Ausflug Altenclub
 17.00 Uhr Probe der Jungbläser
 18.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Kinder
 20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen
 Dienstag, 21. Oktober
 16.00 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute
 19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
 Mittwoch, 22. Oktober
 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
 20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Falls Sie an unserem Altenausflug Interesse haben: bitte melden Sie sich an bei Frau Huber, Herrn Bühler sen. oder im Ev. Pfarramt. Termin: 20.10.80, 10.00 bis 19.00 Uhr; Fahrtroute: Nürtingen - Schönbuch - Böblingen - Würmtal - Bad Liebenzell - Renningen. Preis 14,00 DM.
 Selbstverständlich sind auch die jüngeren zu diesem Ausflug herzlich eingeladen.

Am Freitag, den 24. Oktober beginnt um 20 Uhr wieder unser Frauenkreis. An diesem ersten Abend wollen wir gemeinsam über das Winterprogramm reden und den Bazar, der am 1. Advent stattfinden wird, besprechen.
 Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie bereits am ersten Abend pünktlich und zahlreich kommen könnten.

Am Sonntag, den 26. Oktober veranstalten wir in unserer Kirche um 19.30 Uhr wieder einmal eine Kirchenmusik. Die Geschwister Schindele aus Geislingen werden dabei ein sehr abwechslungsreiches Programm mit vorwiegend klassischen Werken bieten. Der Eintritt ist frei. Das Programm kostet 1,- DM. So eine musikalische Veranstaltung ist immer auch ein gewisses Risiko. Deshalb sind wir auf zahlreiche Besucher angewiesen und bitten Sie freundlich: Machen Sie Ihr Kommen möglich. Besten Dank.

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzzenbach

Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.
 Micha 6,8

Samstag/Sonntag, 18.10.1980
 Klausurtagung des Kirchengemeinderates in Steinheim am Albuch

Sonntag, 19. Oktober
 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Maier, Wiesensteig)

Die Kollekte ist für die eigene Gemeindearbeit bestimmt. Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Dienstag, 21. Oktober
 20.00 Uhr Literaturabend im Gemeindehaus
 Gelesen und besprochen werden 3 Gedichte „Diotima“ von Friedrich Hölderlin und ein Vergleich mit dem Gedicht „Sehnsucht“ von Schiller vorgenommen.

Interessenten können Texte noch beim Pfarramt anfordern.

Mittwoch, 22. Oktober
 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht
 15.30 Uhr Jungschar

Vorankündigung

Anlässlich des 450jährigen Jubiläums des Augsburger Bekenntnisses werden in allen Distriktsgemeinden je 3 Vortragsabende stattfinden. Begonnen wird am Reformationstag, 31.10. um 19.30 Uhr in der Christuskirche mit einer Besinnung zu den elementarsten Bekenntnissätzen der christlichen Kirche.

Sprechstunde von Pfr. Metelmann

Die Sprechstunde von Pfarrer Metelmann an den Samstagen vom 18.10. und 25.10. müssen ausfallen.

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzzenbach



LÖSCHZUG AUENDORF

Übung am Freitag, den 17. Oktober um 20.00 Uhr am Magazin.

Veranstaltungen in der Zeit vom 20. Oktober bis 26. Oktober 1980

Dienstag, 21. Oktober
 7.45 Uhr „Atemgymnastik für jedermann“ im kath. Gemeindehaus. Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin. Beteiligung ist kostenlos.
 13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Schw. Gmünd - Leinecksee - Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach. Fahrpreis: 12 DM
 10.00 Uhr Anmeldeschluß
 19.30 Uhr Bunter Abend mit den „lustigen Auendorfern“, den „Alphornbläsern“ und der „Gruibinger Hackbrettgruppe“ im kath. Gemeindehaus, Bad Ditzzenbach, Hauptstraße. Unkostenbeitrag 3,- DM mit Kurgastkarte 3,50 DM ohne Kurgastkarte
 Donnerstag, 23. Oktober
 13.40 Uhr Ausflugsfahrt „Blaubeuren - Ulm“ Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach. Fahrpreis: 14DM.
 10.00 Uhr Anmeldeschluß
 Freitag, 24. Oktober
 14.45 Uhr Wanderung nach Auendorf
 Treffpunkt Kurhausstraße / Ecke Thermalbad. Gemütliche Wanderung auf ebenen Wegen nach Auendorf und wieder zurück. Einkehr im Gasthaus Krone. Es besteht die Möglichkeit mit dem Linienbus zurückzufahren.

Fahrradverleih

Auf dem Rathaus Bad Ditzzenbach können von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr Fahrräder ausgeliehen werden. Unkostenbeitrag 1,00 DM pro Tag.

Turn- und Sportverein Gosbach

TT HERREN

tsv

TSV Gosbach I - TG Donzdorf V 9:0

Ein ganz eindeutiger Sieg gelang dem TSV über die doch recht schwachen Donzdorfer. Selbst Ersatzspieler A. Schmelzer beherrschte seine Gegner klar.

Es spielten: Glaser/Bäuerlen (1), Burkhardt/Schirmschock (1), Glaser (1), Bäuerlen (1), Burkhardt (1), Schirmschock (1), Deininger (1), A. Schmelzer (2).

TV Deggingen - TSV Gosbach II 2:9

Am kommenden Wochenende finden keine Spiele statt.

TT - JUGEND

Salach I - Gosbach I 5:7

Entscheidend für den Sieg war die Doppelstärke von Briem/Schmelzer sowie der sichere Punktesammler Tang, der seine

Gegner förmlich deklassiert. Die Punkte holten Briem (1), Schmelzer U. (1), Tang (2), sowie die Doppel Schmelzer/Briem (2) und Tang/Tran (1).

Gosbach II - Albershausen I 7:3

Hier steuerte das hintere Paarkreuz den Hauptanteil am Sieg bei. Es spielten Schütz (1), Raith (1), Schmelzer O. (2), Tran Hao (2), sowie die Doppel Schütz/Raith (1) und Schmelzer/Tran.

Gosbach I - Kuchen II 5:7

Einen rabenschwarzen Tag erwischte unsere Jugendmannschaft am Samstag gegen einen Gegner, der offensichtlich unterschätzt wurde. Lediglich Briem (2) und Tang (2), sowie das Doppel Schmelzer/Tang (1) fanden Normalform. Die Niederlage bedeutet hoffentlich eine Warnung für unsere Jugendspieler, die sich schon als Meister fühlten.

Qualifikationsturniere zur Leistungsklasse

Uwe Briem bei der Jugend und Oliver Schmelzer bei den Schülern konnten sich bei Ausscheidungsturnieren für die Leistungsklasse II qualifizieren und haben nun die Möglichkeit, in die Leistungsklasse I aufzusteigen.

2. Jugendmannschaft (Kreisliga)

18.10. 14.30 Uhr Treffelhausen - Gosbach

TENNISCLUBTURNIER 1980 - TA TSV Gosbach

In der Woche vom 19. bis 26. Oktober wollen wir unser diesjähriges Clubturnier abhalten. Zur Austragung kommen:

1. Herren - Einzel
2. Herren - Doppel
3. Damen - Einzel
4. Mixed

Spieltermine sind:

Sonntag, 19.10.	ab 14.00 Uhr (Damen-Einzel)
Montag, 20.10.	ab 17.00 Uhr (Herren-Einzel)
Dienstag, 22.10.	ab 19.00 Uhr (Herren-Einzel)
Donnerstag, 23.10.	ab 18.00 Uhr (Mixed u. HE)
Freitag, 24.10.	ab 18.00 Uhr (Herren-Doppel)
Sonntag, 26.10.	ab 14.00 Uhr (Endspiele)

Spielmodus:

WTB-Turnierordnung (2 Gewinnsätze, bei 1:1-Satzstand-Tiebreak).

Startgebühr:

Je nach Teilnehmerzahl zwischen 10,- und 15,- DM im Einzel und 5,- DM im Doppel.

Startberechtigt sind alle Mitglieder der Tennisabteilung des TSV.

Alle Tennisfans sind zu der Veranstaltung recht herzlich eingeladen, vor allem zu den Endspielen am Sonntag, 26.10., ab 14.00 Uhr.

Nachnennungen werden noch bis Freitag, den 17.10. von Karl-Heinz Schweizer und Fritz Ramminger entgegengenommen. Wir wünschen der Veranstaltung einen sportlichen fairen Verlauf.

Die Tennisabteilung

Katholisches Bildungswerk Deggingen



Englisch-Kurs
für Anfänger und Fortgeschrittene

Wir laden alle Interessenten dieser Kurse zu einem Informationsabend am Montag, dem 20. Oktober 1980 um 19.30 Uhr in die Realschule Deggingen ein.

Anmeldungen bitte an Reinhard Probst, Tel.: 07334/5441 an das Kath. Pfarramt 07334/317 oder am Informationsabend.

Plastisches Arbeiten mit Ton

Zu diesem Töpferkurs laden wir recht herzlich ein.

Der Kurs umfaßt 8 Abende und beginnt am Dienstag, dem 21. Oktober 1980 um 19.30 Uhr im Werkraum der Grund- und Hauptschule Deggingen.

Die Leitung des Kurses hat Herr Lindenthal.

Die Kursgebühr einschließlich der Materialkosten beträgt DM 35,-.

Anmeldungen bitte bis spätestens 19. Oktober 1980 an Reinhard Probst, Tel.: 07334/5441 oder an das Kath. Pfarramt, Telefon 07334/317.

Kolpingsfamilie Gosbach



Die Urlaubszeit ist längst vorbei.

Deshalb wollen wir uns am kommenden Montag, dem 20. Oktober 1980, zu einem Urlaubsbildervortrag im Josefsheim treffen.

Alle Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie sind zu diesem gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen.

Jeder kann durch das Vortragen seiner Urlaubsbilder zu einem unterhaltsamen Abend beitragen.

Kolpingsfamilie Gosbach

Skiclub Wiesensteig e.V.



Skibörse

Am Sonntag, dem 19. Oktober 1980 halten wir unseren fast schon traditionellen Skibazar in unserer Hütte im Schöntal ab. Umgesetzt werden können alle gebrauchten, noch funktionstauglichen Wintersportartikel.

Die Anlieferung der potentiellen Verkaufsobjekte ist am Samstagnachmittag, dem 18.10.1980 von 14.00 bis 17.00 Uhr möglich. Der eigentliche Verkauf erfolgt dann am Sonntag, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr durch den SCW.

An beiden Tagen stehen Skischulmitglieder zur Beratung der Verkäufer (Preisfestlegung) als auch der Käufer zur Verfügung. Von Vereinsseite wird ein geringer Unkostenbeitrag einbehalten.

Sängerbund Gosbach



Am Sonntag, dem 19.10.80 gestalten wir den Gottesdienst anlässlich des Kirchweihfestes der Kath. Kirchengemeinde Bad-Ditzenbach mit. Wir treffen uns spätestens um 9.45 Uhr vor der neuen Kath. Kirche in Bad Ditzenbach.

Anschließend singen wir noch im Gemeindehaus.

Wir bitten alle um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Sängerbund Gosbach

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Am kommenden Samstag, dem 18.10.1980 hält der Verein seine Ausstellungsversammlung um 20.00 Uhr im Gasthaus Lamm ab. Dazu sind auch alle Züchterfrauen recht herzlich eingeladen. Was wäre eine Ausstellung ohne die fleißigen Hände unserer Züchterfrauen.

Die Vereinsleitung

Schwäbischer Albverein e.V. Bad Ditzenbach



Am kommenden Sonntag, dem 19.10.1980 ist unsere Hütte geöffnet.

Der Hüttenwart

Musikkapelle Bad Ditzenbach



Am vergangenen Samstag fand der diesjährige Ausflug der Musikkapelle Bad Ditzenbach statt.

Wir fuhren um 7.00 Uhr mit dem Bus in Ditzenbach ab über Göppingen, Stuttgart Richtung Heidelberg. In Eberbach wurde erstmals Haft gemacht. Dort bestand die Gelegenheit zu einem zweiten

Frühstück oder einem Frühschoppen. Weiter ging die Fahrt bis nach Neckarsteinach, um dort mit dem Schiff in einer 1 1/2 stündigen Fahrt neckarabwärts bis nach Heidelberg zu fahren. In Heidelberg wurde dann das Mittagessen eingenommen.

Anschließend zeigte uns eine Reiseführerin mit dem Bus die Sehenswürdigkeiten der Stadt. Der Höhepunkt dieser Stadtrundfahrt war die Besichtigung des Heidelberger Schlosses, sowie eine kleine Weinprobe im Weinkeller des Schlosses. In Germersheim wurde zu Abend gegessen. Der diesjährige Abschluß fand in Sondernheim bei einem Winzerfest statt. Das Fest wurde von einer Weinprinzessin eröffnet. Außer den Musikkapellen spielten auch Fanfarenzüge zur Unterhaltung auf. Bei neuem Wein und Zwiebelkuchen verbrachten wir noch gemütliche Stunden im Zelt.

FSV Bad Ditzenbach

Durch den 4:2 Heimsieg gegen den TSV Obere Fils gelang dem TSV der Sprung auf den 4. Tabellenplatz. Die Gäste waren der erwartete schwere Gegner und unsere Elf mußte sich mächtig anstrengen um beide Punkte im eigenen Lager zu behalten. Die Reserve verlor 4:1.

Am kommenden Sonntag muß Ditzenbach zum Nachbarn SV Aufhausen. Die Aufhausener verloren am Sonntag in Ebersbach mit 2:0. Dadurch wird unsere Elf auf einen mit allen Mitteln kämpfenden Gegner treffen. Mit der momentanen Form ist für den FSV allerdings auch in Aufhausen ein Punktgewinn möglich.

Jugendergebnisse vom Wochenende

E-Jugend gewann	5:1
D-Jugend verlor	10:0
B-Jugend verlor	1:0
A-Jugend gewann	3:0

Jugendvorschau 18.10.80

	Beginn
E-Jgd. Reichenbach - SG Ditzenbach	14.00 Uhr
C-Jgd. Überkingen - SG Ditzenbach	15.00 Uhr
B-Jgd. Aufhausen - SG Ditzenbach	16.15 Uhr
A-Jgd. Böhmenkirch - SG Ditzenbach	am 19.10. 10.00 Uhr

Der FSV bedankt sich im Namen seiner Jugendabteilung bei den freiwilligen Helfern die beim Altpapiersammeln mitgeholfen haben. Dank auch allen Bürgern die ihre Vorräte mitgegeben haben. Besonderen Dank gilt der Fa. Priel für die Stellung des Lastwagens.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Am Samstag, dem 11. Oktober 1980 fand unser diesjähriger Jahresausflug statt. Über Tübingen, Horb führte unser Weg nach Glatten in Schwaben, wo dann das Frühstück allen bestens schmeckte. Von Glatten ging es dann weiter über Freudenstadt zum Mummelsee den wir jedoch infolge Nebels nur ahnen konnten. Der Aufenthalt war deshalb auch ganz kurz und wir fuhren dann weiter nach Sassbach - Walden, welches wir dann bei einer Regenschauer durchwanderten. Als wir dann im benachbarten Kappelrodeck zum Mittagessen eintrafen, riß der wolkenverhangene Himmel auf und zeigte ein strahlendes Blau. Nach dem sehr guten Mittagessen ging es dann zum "Bura Hund" um mit einer Weinprobe auch das leibliche Wohl auf seine Kosten kommen zu lassen. Nach dieser Weinprobe steuerten wir die Wasserfälle von Allerheiligen an, um diese dann mit einem ca. 25 Minuten Marsch zu bestaunen. Danach war es dann Zeit zum Kaffeetrinken in Freudenstadt. Von dort ging es dann geradewegs ohne Aufenthalt nach Auendorf in Hirsch, wo dann das bereits vorbestellte Abendessen auf uns wartete. Hier saß man dann noch gemütlich ein paar Stunden zusammen. Leider nahmen an diesem Ausflug nur 28 Mitglieder teil, so daß im nächsten Jahr sich die Frage stellt, ob überhaupt noch einmal ein Ausflug gemacht werden soll, weil hier die Mühe und Arbeit, die in die Vorbereitung eines Ausflugs reingesteckt wurde, überhaupt nicht lohnt.

Am Samstag ist Arbeitdienst am Schützenhaus eingeplant! Bitte um recht zahlreiche Beteiligung!

Der Vorstand

Konzert

der singenden und musizierenden Vereine aus Deggingen am Samstag, dem 25. Oktober 1980 um 19.30 Uhr in der Sporthalle im Schulsportzentrum Deggingen

Eintrittspreis: 5,- DM

Vorverkauf: Rathäuser Deggingen und Reichenbach, Volksbank Deggingen

Programm: (1. Teil)

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| 1. Begrüßung | |
| 2. Fanfarenzug Deggingen | Adlershofer Fanfarenzug |
| 3. Musikkapelle Deggingen | Solistenklänge |
| 4. Kirchenchor Deggingen | Kanon: Wer die Musica nicht liebt |
| | Tanzen und Springen |
| | Nun schürz dich Gretlein |
| | O Täler weit, o Höhen |
| | Burschen aus Mystrina |
| | Rotensia-Ouvertüre |
| 5. Musikkapelle Reichenbach | |
| 6. Liederkranz Concordia | Rheinisches Fuhrmannslied |
| - Männerchor | Spanish Eyes |
| - gemischter Chor | Hopsa Schwabenliesel |
| - Männerchor | Ungarischer Tanz |
| - gemischter Chor | Gewagt - gewonnen |
| 7. Musikkapelle Deggingen | Saint Louis Blues |
| 8. Musikkapelle Reichenbach | Westharzer Fanfarentrip |
| 9. Fanfarenzug Deggingen | |
| Pause | |

Programm: (2. Teil)

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1. Fanfarenzug Deggingen | Marsch König Friedrich des Großen |
| Musikkapelle Deggingen | Reiterparade |
| 2. Jugendchor des Liederkranzes Concordia | Über Länder und Meere |
| 3. Kinder- und Jugendchor des Liederkranzes Concordia | Hallihallo, heraus aus den Stuben |
| | Wenn der Sommer kommt |
| | Auf Wiedersehen in grünen Bergen |
| 4. Musikkapelle Deggingen | Happy Trombones |
| 5. Musikkapelle Reichenbach | Medici-Marsch |
| 6. Musikkapelle Deggingen und alle Chöre | Alte Kameraden |
| 7. Musikkapelle Reichenbach und alle Chöre | Wohl auf in Gottes schöne Welt |
| | Wenn Gott will rechte Günst erweisen |
| | Hoch auf dem gelben Wagen |

Die Einwohnerschaft unserer Gemeinde und der Nachbargemeinden ist hierzu herzlich eingeladen.

Gemeinde Deggingen

F.D.P. - Kreisverband Göppingen



Wir bedanken uns bei den Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das der F.D.P. und ihrem Kandidaten, Herrn Georg Gallus MdB bei der Bundestagswahl am 5. Oktober entgegengebrachte Vertrauen.

Es wird für uns ein Ansporn sein, weiterhin im Interesse der Bürger des Kreises Göppingen zu arbeiten.

F.D.P.-Kreisverband Göppingen

Achtung Wildwechsel!

Man mag es kaum glauben, aber es ist so: Allein in unserer Bundesrepublik geschehen pro Jahr rund 200.000 Wildunfälle, wobei durchschnittlich 50 Menschen ums Leben kommen und 2.000 mehr oder weniger schwer verletzt werden. An Hirschen und Damwild sterben dabei pro Jahr 2.100, an Rehen 70.000, an Schwarzwild 1.500 und an Hasen 120.000.

Wichtigstes Rezept gegen den oft so schweren Wildunfall: Beim Verkehrszeichen „Achtung Wildwechsel“ das Tempo auf 60 bis allenhöchstens 80 km/h drosseln. Denn diese Schilder stehen immer an ganz typischer Wildwechselstellen und sind deshalb sehr ernst zu nehmen. Nach dem Erkennen eines Tieres bleibt aber meist keine Zeit mehr, genügend abzubremesen. Das Wild taucht sekundenschnell auf! Reicht's dem Fahrer dennoch für eine Reaktion, so sollte er hupen und abblenden. Reicht es nicht mehr, dann nicht ausweichen (was nämlich fast immer zu einem Schiedsfall führt), sondern das Lenkrad ganz fest in Geradeausstellung halten und dabei lediglich noch bremsen, so gut es geht.

Was sonst noch interessiert

Pflanzenbauliche Mitteilungen des Landwirtschaftsamtes

1. Für die Herbstsaat werden aufgrund mehrjähriger Versuchsergebnisse folgende Sorten empfohlen:

Winterroggen: Halo
Wintergerste: Dura, Dunja, Igri;
Winterweizen: Diplomat, Disponent, Monopol (All),
Kormoran, Vuka, Jubilar, Caribo;

2. Saatgutbehandlung

Um Ertragsverluste durch Pilzkrankheiten, tierische Schädlinge und Schadvögel zu vermeiden, sollte das Saatgetreide gebeizt werden. Mit einem verhältnismäßig geringem Aufwand wird somit die Ertragssicherung durch eine Behandlung vor der Aussaat beibehalten.

Gegen Pilzkrankheiten können quecksilberhaltige oder quecksilberfreie Universalbeizmittel eingesetzt werden. Bei Zwergsteinbrand sind keine wirksamen Beizmittel zugelassen.

Gegen tierische Schädlinge gibt es Universalbeizmittel mit Krähenschutz, Kombi-Beizmittel und Saatgutpuder.

3. Unkrautbekämpfung

Zur Unkrautbekämpfung können im Herbst Herbizide im Vorauf- und Nachauflauf eingesetzt werden. Dies gilt insbesondere für Ackerfuchsschwanz und die breitblättrigen Unkräuter. Im Voraufverfahren ist auf ein feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbeet zu spritzen. Die Saattiefe soll gleichmäßig sein und eine Mindesttiefe von 3 cm betragen. Nach der Spritzung darf keine Bodenbearbeitung mehr durchgeführt werden.

Das Nachaufverfahren darf nur bei frostfreiem Wetter angewandt werden. Die Behandlung muß bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

KKH - Selbstverwaltung neu konstituiert

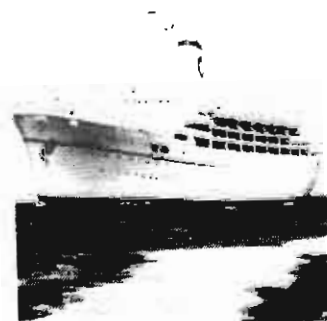
Die aus den Sozialwahlen '80 hervorgegangene neue Selbstverwaltung der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) hat sich am 4. Oktober in Hannover konstituiert. Zum Vorsitzenden der Vertreterversammlung wurde erneut Hans Schumacher, Saarbrücken, zu seinem Stellvertreter wiederum Hans Langenbacher, Heidenheim, (beide KKH-Gemeinschaft e.V.) gewählt.

Die Vertreterversammlung ist das Parlament der KKH, dem 25 direkt gewählte Versichertenvertreter aus allen Teilen des Bundesgebietes einschließlich Berlin angehören. Die KKH-Gemeinschaft e.V. stellt 20 Delegierte (bisher 22), die DAG 1 (2), der DGB 1 (1). Die neu hinzugekommene Vereinigung von Mitgliedern und Rentnern der KKH, die mit der DAG eine Listenverbindung eingegangen ist, erhielt 3 Sitze.

Bei der Konstituierung des Vorstandes, der aus sieben Mitgliedern besteht, wurde der bisherige langjährige Vorstandsvorsitzende, Friedrich-Wilhelm Sinsel, Hamburg, wiedergewählt. Sinsel ist „ein Mann der ersten Stunde“ der Selbstverwaltung. Seit 1953 wurde er über fünf Legislaturperioden hinweg immer wieder zum Vorsitzenden dieses Selbstverwaltungsgremiums berufen. Stellvertretender Vorsitzender wurde ebenfalls wieder Erich Thomee, München.

Alle Mitglieder der Selbstverwaltungsorgane üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus.

Einschließlich der anspruchsberechtigten Familienangehörigen betreut die KKH in über 2.200 Niederlassungen fast 1,1 Mio. Versicherte. Damit steht sie unter den rund 1.300 Krankenkassen der gesetzlichen Krankenversicherung an fünfter Stelle. Der Jahresetat beläuft sich 1980 auf 1,7 Milliarden DM.



AMAZONAS

Südamerikanisches Abenteuer - verbunden mit den Annehmlichkeiten eines Luxusschiffes.

Eine Kreuzfahrt vom 13. März bis 7. April 1981.

Rio de Janeiro - Salvador - Recife - Fortaleza - Belem - Amazonas aufwärts bis Manaus - Cayenne - Barbados - Grenada - La Guaira einschließlich Flug Frankfurt - Rio und Caracas - Frankfurt.

Zahlreiche Landausflüge möglich.

Die »Federico« der Linea »C« ist vollklimatisiert und stabilisiert, das 20 000-Tonnen-Schiff der gehobenen Ansprüche.

Reisepreis ab 4.340,- DM

Verlangen Sie Sonderprospekt.

ANMELDUNG

Ich/wir melde(n) hiermit Person(en) für die Reise »Amazonas« vom 13.3. bis 7.4.1981, zum Preis von DM an.

Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

Name:

Anschrift:

Telefon:

Datum

Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

Nussbaum GmbH — Reisebüro

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet,

Telefon (07033) 20 01

7022 L.-Echterdingen, Kanalstraße 17,

Telefon (0711) 79 57 68





Getrocknete Phantasieblumen

Frische Blumen sind herrlich, lebendig und schaffen Atmosphäre in jedem Raum. Trockenblumen jedoch können eine hübsche Ergänzung für den Winter sein oder für Räume ohne genügend Licht, die es am nötigsten haben, durch bunte Dekoration aufgefrischt zu werden. Trockenblumen, oder auch Immortellen, werden die Blütenstände mancher Sommerblumen, Gräser oder Stauden genannt, die abgeschnitten und luftgetrocknet, jahrelang Farbe und Form behalten können.



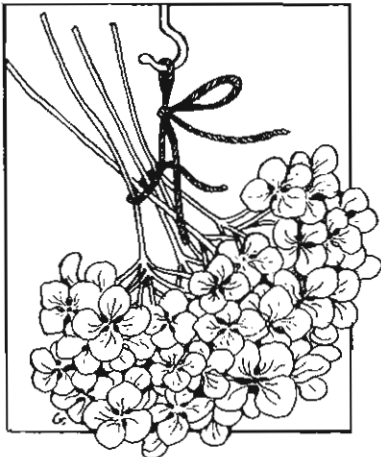
Nicht alles aber, was als Blume vertrocknet aussieht, ist eine Trockenblume. Der feine Unterschied liegt darin, daß eine in der Vase getrocknete Blume Form und Ansehen verliert, und ihre Farbe häßlich wird. Natürlich eignet sich nicht jede Blume zum Trocknen. Blumen, deren Blüten-, Kelch oder Hochblätter papier- oder pergamentähnlich sind, können hervorragend verwendet werden. Ebenfalls geeignet sind Blumen, deren Laubblätter so wenig Saft enthalten, daß ihre ledrige Struktur auch in dem von der Pflanze abgetrennten Blatt erhalten bleibt.



oberhalb der Blüten wird ein Haken gebogen und der Draht vorsichtig zurückgezogen.

Als Steckmasse wird ein Kunstschwamm verwendet, den man in Blumenspezialgeschäften kaufen kann. So haben auch wenige Trockenblumen in einem größeren Gefäß Standfestigkeit und Halt. Der Kunstschwamm ist so porös, daß jeder Stiel hineingesteckt werden kann. Der Schwamm wird auf den Grund eines hübschen Gefäßes gelegt und dort besteckt.

Wer eine bunte Mischung aus Trockenblumen in einem großen Gefäß arrangieren will, muß zunächst vier

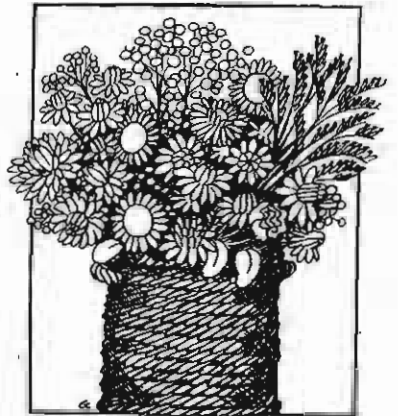


Das Pflanzenmaterial kann man in Gärtnereien oder Bastelgeschäften kaufen. Es handelt sich dabei zum Teil um Importartikel von getrockneten Materialien aus tropischen

Ländern, aber auch von Früchten oder Samenständen aus der Umgebung.

Zum Blumentrocknen pflückt man zuerst einige Blumensträuße und bündelt die Stiele, jeweils ein oder zwei Dutzend und hängt die Bündel mit den Köpfen nach unten im luftigen Schatten (Balkon) auf. Der Faden muß von Zeit zu Zeit enger gezogen werden, denn die Stiele werden dünner durch das Trocknen.

Damit die Blätter, die an den zu trocknenden Blumenstielen sitzen nicht später eventuell schrumpfen, müssen sie vorher abgeschnitten werden. Strohblumen, die leicht die Köpfe hängenlassen, muß man mit Draht Halt geben. Die Blüten werden von unten aufgespießt,



bis sechs Blumen bündeln. Die Bündel halten nämlich besser als einzeln eingesteckte Blumen, die man wegwerfen muß, weil sie zerbrechen, wenn man den Strauß wieder auseinandernehmen will.

Klassische Griechenland-Rundreise

vom 25.10. - 2.11.1980 (Herbstferien)

zum Preis von 1.260,— DM

mit Linienflug ab und bis Stuttgart

REISEVERLAUF:

1. Tag:

Treffen der Teilnehmer am Flughafen Stuttgart. Abflug mit einer Linienmaschine der Olympic Airways nach ATHEN. Empfang durch die deutschsprachige örtliche Reiseleitung und Transfer ins Hotel. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag:

Nach dem Frühstück Beginn einer halbtägigen Stadtrundfahrt durch das moderne und antike Athen. Sie sehen die Akropolis, die Plaka (Altstadtviertel), den Lycabettos (Hausberg Athens) sowie beim Besuch des Nationalmuseums die hochinteressanten Ausgrabungen Professor Schliemanns. Die weitere Fahrt führt Sie am königlichen Palast, der Kathedrale, der Nationalbibliothek, am Parlament und dem antiken Stadion vorbei.

Am Nachmittag erwartet Sie wieder Ihr klimatisierter Reisebus, der Sie durch die berühmten Athener Vororte Glyfada und Vouliagmeni nach CAP SOUNION bringt. Dort besichtigen Sie den auf einer Klippe weit ins Meer hinausragenden Tempel des Gottes Poseidon. Am Abend erleben Sie dort den berühmten Sonnenuntergang.

3. Tag:

Frühstück. Danach Beginn einer 3tägigen Rundreise durch das Klassische Griechenland. Die Fahrt führt Sie nach EPIDAUROS, wo Sie an dieser berühmten Kultstätte des Gottes Asklepios das antike Theater sowie das dortige Museum besichtigen werden. Weiterfahrt nach MYKENE. Besichtigung der Burg, der Kuppelgräber und der sogenannten Grabkreise. Das Mittagessen wird unterwegs eingenommen. Am Nachmittag erreichen Sie KORINTH, wo Sie den Apollontempel, die Perenequelle und die Agora sehen werden. Übernachtung in PATRAS.

4. Tag:

Nach dem Frühstück werden Sie PATRAS in Richtung OLYMPIA verlassen. Besichtigung der örtlichen Ausgrabungen sowie des Museums. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach DELPHI. Neben den dortigen Ausgrabungen sehen Sie die heilige Straße mit den Votivnummern, den Apollontempel, das Theater und das antike Stadion. Übernachtung in DELPHI.

5. Tag:

Frühstück im Hotel. Anschließend haben Sie ausserordentlich Gelegenheit, das Museum von DELPHI zu besuchen. Danach erfolgt die Rückfahrt über OSSIOS LUKAS, wo Sie die dortigen Klöster besichtigen werden, nach ATHEN. Die Einnahme des Mittagessens erfolgt unterwegs.

6. Tag:

Frühstück. Der ganze Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Erholen Sie sich von der Rundreise, oder entdecken Sie ganz einfach ATHEN "auf eigene Faust". Am Abend werden Sie vom Hotel abgeholt. Ihr Reisebus bringt Sie nach kurzer Fahrt in die PLAKA, wo Sie in einem typischen griechischen Restaurant ein Abendessen mit Tischwein serviert bekommen.

7. Tag:

Nach dem Frühstück bringt Sie Ihr Reisebus zur Anlegestelle der Kreuzfahrtschiffe nach PIRÄUS. Einschiffung

zu einer 1tägigen Kreuzfahrt zu den Saronischen Inseln AEGINA, HYDRA und POROS. An Land haben Sie jeweils Gelegenheit, die dortigen Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Das Mittagessen wird an Bord während der Schiffsfahrt eingenommen. Gegen Abend Rückkehr nach PIRÄUS und Transfer ins Hotel zum Abendessen.

8. Tag:

Zur freien Verfügung.

9. Tag:

Frühstück im Hotel. Anschließend Transfer zum Flughafen. Rückflug mit einer Linienmaschine der Olympic Airways nach Stuttgart. Ende der Reise.

Mindestteilnehmerzahl 30 Personen.

Im Reisepreis sind folgende Leistungen enthalten:

1. Flug mit Linienmaschinen der Olympic Airways in der Economy-Klasse von Stuttgart nach Athen und zurück.
2. Freigepäck pro Person 20 kg.
3. Transfers von/zum Flughafen.
4. Transfers von/nach Piräus
5. alle Übernachtungen in Athen in Hotels der Kategorie "A" mit Frühstück und Abendessen
6. Dreitägige Bus-Rundreise durch das Klassische Griechenland
7. Vollpension während der Rundreise
8. alle Übernachtungen während der Rundreise in Hotels der Kategorie "B"
9. eintägige Kreuzfahrt zu den Saronischen Inseln mit Mittagessen an Bord
10. Abendessen in der Plaka mit Tischwein
11. halbtägige Stadtrundfahrt in Athen mit Besichtigung der Akropolis und des Nationalmuseums
12. halbtägiger Ausflug nach Cap Sounion
13. alle Eintrittsgelder und Taxen
14. deutschsprachige Reiseleitung

ANMELDUNG

Ich/Wir melde(n) Teilnehmer für die
Reise vom bis zum Preis von
..... DM p. Person an und benötige(n) Einzel-
zimmer, Doppelzimmer.

Den Reisepreis von insgesamt DM übernehme(n) wir
sicherlich nach Erhalt der Bestätigung einzahlen.

Name:

Ort:

Straße:

Telefon:

Datum: Unterschrift:

Auskunft und Anmeldung:

NUSSBAUM GMBH — REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon (07033) 20 01
7022 T. E. Leudinger, Kanalstraße 17, Telefon (0711) 79 67 66

Stepp mit Pep

und jede Menge

heiße Mode für kühle Tage

Damen
Steppjacke

148.—

Falten-
Röcke

59.—

Batist-
Bluse

34.—



Strick-
Weste
ab
49.—

corniche

Karo-
Rock

89.—

Frösche
MODELL



AWG Mode Center



*8x in
Württemberg*

Modecenter Gosbach im EZ- Center Gosbach

Am häufigsten wechselt das Wild in den Dämmerungszeiten: abends aus dem Wald (dem „Ruheraum“) hinaus ins freie Feld (den „Nahrungsraum“), frühmorgens wieder zurück. Aus Gründen des angewachsenen Verkehrs und sonstiger Störungen durch unsere Zivilisation wechselt aber das Wild zunehmend auch nachts. Und: wo ein Tier wechselt, muß man immer mit weiteren Tieren rechnen. Denn Reh und Wildschwein leben in Familienverbänden! Besondere Gefahrenstellen sind übrigens durch Wald führende neue Straßen, an die sich das Wild erst im Laufe der Zeit gewöhnt.

Götz Wehmann

anzeigen

am besten montags
beim verlag aufgeben
uhingen - zeppelinstr. 37 - tel. 07161/3550



Ab 1. Januar 1981 zu vermieten:

In Bad Ditzgenbach-Gosbach schöne 3-Zimmer-Wohnung mit 32 qm, gr. Wohnzimmer, komplett eingerichteter Einbauküche, Bad, Holzdecken, Parkettböden, Öl-Zentralheizung. Miete: DM 370.- plus Nebenkosten.

Besichtigungstermine vereinbaren Sie bitte unter Chiffre-Nr. Di 258 über die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen.

Praxis Dr. Haegele — Deggingen
vom 20. bis 25.10.1980 geschlossen.

Vertretung: Herr Dr. Dokoupil und Herr Dr. Jung

ik sport

KUMMER - DEGGINGEN
Hauptstraße 68

Suche für 2-Personen-Haushalt in Gosbach zuverlässige

Raumpflegerin

für ca. 8 Stunden wöchentlich. Arbeitszeit nach Vereinbarung. Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. Di 255 an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen.

Für unseren Betrieb suchen wir ab sofort eine

RAUMPFLEGERIN.

Arbeitszeit nach Vereinbarung.

PRIELFORM
Wohnmöbel

Priel GmbH + Co
MÖBELFABRIK
BAD DITZENBACH
Telefon 07334 / 56 61

HiFi '80

**Das HIGH COM-Festival.
Das Messeprogramm von
Telefunken:
Jetzt schon bei uns.**



Erleben Sie die Starmodelle des HiFi-Messeprogramms von Telefunken. Alle Cassettendecks sind ausgerüstet mit HIGH COM, dem neuen, revolutionierenden System zur Rausch- und Störunterdrückung. Erfunden von Telefunken.

HIGH COM

Zum Beispiel: HiFi-Anlage S1 von Telefunken im professionellen Slimline-Design. Verstärkerleistung 2 x 85/120 Watt. Lieferbar in mattschwarz/champagner-metallic oder ganz in metallic-braun

Telefunken. Erfahren im Erfinden.

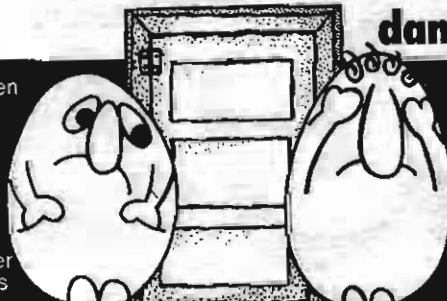


Jürgen Holder

MEISTERBETRIEB
RADIO—FERNSEHEN—HIFI
Hauptstraße 18
WIESENSTEIG
Telefon 07335 / 54 20

RenoPort®

Mit abgewohnten, undichten Türen bleibt die schönste Wohnung ungemütlich — da hilft weder Farbe noch Folie. Es gibt nur eine Lösung: RenoPort! Das heißt: fabrikneue Türen, die leise und dicht schließen, mit dem RenoPort-Rahmen, der ohne Bauschmutz über das



damit Sie kein Türenmuffel werden!

alte Futter montiert wird. Weder Tapete noch Teppich werden beschädigt. Nur 1 Montagetag — und Sie haben für ein ganzes Leben lang Freude an Ihren neuen RenoPort-Türen



Kostenlose Beratung durch Ihren RenoPort-Fachbetrieb:

**SCHREINEREI + FENSTERBAU
HELMUT BURR**
vorm. Willy Burr
Kupfergasse 21, 7341 Gruibingen
Telefon 07335 / 54 49

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113-119
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus

Angebote zum Warmwerden

Herren- Wollblouson

mit angerauhtem Woll-
futter

sage und schreibe
nur

69.—

Herren- Chintz-Jacke

mit warmem Futter
in verschiedenen
Farben

98.—

College -Jacke

mit leichtem
Flanellfutter,
rot/weiß, blau/weiß
und beige/braun

109.—

Trevira- Comfort- Stretchhose

für Herren
auch in
untersetzten Größen

69.—

Damen-Lammfellmantel

naturgewachsenes Fell

895.—

Zum Weltspartag der Sparkassen am 30. Oktober

Wer spart hat mehr



„Sparen macht mir riesig Spaß,
weil ich eben weiß für was.“

Deshalb rechtzeitig sparen —
auf dem Sparkassenbuch:

- Sparen per Dauerauftrag
- Sparen, was übrigbleibt
- Prämienbegünstigt sparen
- Vermögenswirksam sparen
- Sparen mit gesetzlicher oder vereinbarter Kündigungsfrist

Am besten, Sie sprechen mal mit
einem unserer Geldberater!

wenn's um Geld geht

Kreissparkasse



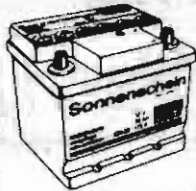
Sonnenschein Batterien



Jetzt besonders günstig:

Preisbeispiele:

VW	12 V 38 Ah	DM 115,30
BMW/Opel	12 V 44 Ah	DM 112,60
Ford	12 V 44 Ah	DM 117,60
AUDI/Passat	12 V 45 Ah	DM 118,90



Alle Batterien auch für andere Fabrikate direkt ab Lager

Das umfangreiche Batterieangebot zum attraktiven Preis.

AUTOHAUS WIESENSTEIG



FELIX KLOZ GMBH & CO KG
Hauptstraße 89 · Wiesensteig
Telefon 07335 / *50 56

HOHENSTAUFENHALLE
GÖPPINGEN

1. November 80
20.00 Uhr

Des großen Erfolges auch heuer wieder

Auf geht's Leut

Die Musik kommt mit Maria Hellwig

und vielen Gästen

Sichern Sie sich rechtz. Ihre Karten im Vorverkauf beim Verkehrsamt Göpp. Bahnhofplatz

Erläuben Sie die größte Modeauswahl, die Sie wahrscheinlich je gesehen haben.

Busfahrt

ins



Bekleidungscenter
Neckartenzlingen

Adler – das Modeparadies für die ganze Familie – hat jetzt die neuen Herbstmodelle in phantastischer Auswahl und zu günstigen Preisen.

Änderungen werden innerhalb 1 Stunde durchgeführt.

Abfahrt: Freitag, den 17.10.1980

Gosbach, Engel 12.45 Uhr

Bad Ditzgenbach, Bahnhof 12.50 Uhr

Auendorf, Hirsch 13.05 Uhr

Omnibusverkehr P. Hildenbrand

Gruibingen – Tel. 07335 – 64 57

Anmeldung nicht erforderlich, die Fahrt findet bei jedem Wetter statt. Rückfahrt gegen 17.30 Uhr

Fahrtpreis incl. Modeschau, Kaffee u. Kuchen 5,-

Küchen nach Maß

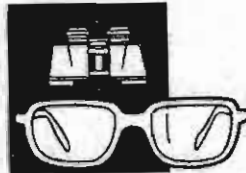
Exklusive Wohnmöbel

Büro-Organisation

Kunst- und Geschenk-Boutique

NUDING+CO · 7334 SÜSSEN AN DER B 10 · PARKEN AM HAUSE

Wenn Ferne u. Nähe erscheinen Dir trüb, dann liegt's an der Brille drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

Ihr Traum wird Wirklichkeit im Laichinger Pelzparadies!

4500 Pelze

mit Chic und Pfiff für Sie zum Anprobieren



Ihre Erwartungen werden weit übertroffen! Sie werden begeistert sein!

Pelze für jeden Geldbeutel
Pelze für Damen u. Herren
Pelze für Kinder
Pelze zum Wenden
Pelze für Anspruchsvolle
Pelze in allen Größen
Pelze in allen Fellarten
Pelze in bester Qualität

Jeder Pelz eine wertbeständige Kostbarkeit

Exklusiv-Abteilung:

Besonders einmalige Modell-Stücke traumhaft chic.

Bekannt für gute Beratung:
Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze
Laichingen

7903 Laichingen/Schwäb. Alb, Hirschstr. 65, Tel. (07333) 5323
Geöffnet: Mo.-Fr. 9-12 und 13-18 Uhr, Samstags durchgehend 8-14 Uhr, langer Samstag 8-16 Uhr.